

# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt  
und Landwirtschaft

**Ihr Ansprechpartner**  
Robert Schimke

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 20040  
Telefax +49 351 564 20007

robert.schimke@  
smekul.sachsen.de\*

18.10.2017

## Beste Facharbeiter der Grünen Berufe ausgezeichnet

### Staatssekretär Wolff: „Hervorragende Leistungen bieten beste Perspektiven“

Umweltstaatssekretär Herbert Wolff hat heute (18. Oktober 2017) den besten Teilnehmerinnen und Teilnehmern an den beruflichen Abschlussprüfungen 2017 in den verschiedenen „Grünen Berufen“ Fachrichtungen zu ihren hervorragenden Ergebnissen gratuliert. Bei ihrem Treffen in Freiberg (Landkreis Mittelsachsen) sprach er ihnen seine persönlichen Glückwünsche zu den erreichten Spitzenleistungen aus.

„Mit der zunehmenden Digitalisierung der Agrarwirtschaft und ihrer Entwicklung hin zur ‚Landwirtschaft 4.0‘ gilt immer mehr: sehr gute Absolventen haben auch die besten beruflichen Perspektiven“, so der Staatssekretär. „Leider reicht die aktuelle Zahl der Auszubildenden nicht aus, um den Nachwuchsbedarf in der Landwirtschaft abzudecken.“ Mehr als 500 Berufsanfänger werden in der Land- und Forstwirtschaft jährlich benötigt. Tatsächlich lag die Zahl in den Berufen Landwirt, Tierwirt, Gärtner, Pferdewirt, Fachkraft Agrarservice und Forstwirt im Ausbildungsjahr 2017/18 lediglich bei 362.

„Zur Sicherung des Fachkräftenachwuchses sind daher alle Ideen gefragt. Insbesondere der Berufsstand selbst muss große Anstrengungen unternehmen, um die von den Betrieben zur Verfügung gestellten Ausbildungsplätze mit geeigneten Jugendlichen besetzen zu können. Die sächsische Landwirtschaft kann im deutschen und internationalen Wettbewerb nur bestehen, wenn ihr Bedarf an qualifizierten Fachkräften erfüllt wird“, sagte Wolff weiter.

Die Veranstaltung fand im Fachschulzentrum Freiberg-Zug statt, wo nach dem erfolgreichen Abschluss der Berufsausbildung in der Land- sowie in der Hauswirtschaft Qualifizierungsmöglichkeiten für einen weiteren beruflichen Aufstieg angeboten werden. Absolventen der Berufsausbildung können an dieser Einrichtung u. a. die Ausbildung zum staatlich geprüften Techniker

**Hausanschrift:**  
**Sächsisches Staatsministerium  
für Energie, Klimaschutz, Umwelt  
und Landwirtschaft**  
Wilhelm-Buck-Straße 4  
01097 Dresden

<https://www.smekul.sachsen.de>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

für Landbau, zum staatlich geprüften Betriebswirt für Agrarwirtschaft und zum staatlich geprüften hauswirtschaftlichen Betriebsleiter absolvieren. Insbesondere soll damit dem Führungskräftebedarf in den Agrarbetrieben Rechnung getragen werden.

Das Bestentreffen wird bereits seit mehreren Jahren mit großer Resonanz an wechselnden Standorten durchgeführt. Das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft will mit dieser zur Tradition gewordenen Veranstaltung die Leistungen der besten Auszubildenden, der Ausbildungsbetriebe und der Berufsschule als dualem Partner besonders würdigen. Teil der Veranstaltung ist ein Erfahrungsaustausch zum Verlauf der abgeschlossenen Berufsausbildung in verschiedenen Gesprächsgruppen. Die jungen Facharbeiter erhielten die Möglichkeit, ihre eigenen Erlebnisse, Meinungen und Probleme darzustellen, Wege zur weiteren Entwicklung der Lehrlingsausbildung in den „Grünen Berufen“ und zur Sicherung des Berufsnachwuchses vorzuschlagen. Mit den Ausbildungsbetrieben wurden Fragen zu den Bildungsangeboten der landwirtschaftlichen Fachschulen diskutiert.